

Pflegefachkraft berufsbegleitend (3 Jahre)

 01.09.2024 - 31.08.2027
01.09.2025 - 31.08.2028

 3 Jahre

 Berufsfachschule für Pflege Dresden

Ansprechperson

Grit Jauch
Tel: 0351 896640-41
Fax: 0351 896640-49
E-Mail: dresden@wbs-schulen.de

Anschrift

WBS TRAINING SCHULEN gGmbH
Berufsfachschule für Pflege Dresden
Lockwitzer Str. 23
01219 Dresden

[Jetzt buchen](#)

Kursinhalte

Du arbeitest bereits in einer Pflegeeinrichtung bzw. im Krankenhaus oder in der ambulanten Pflege und möchtest dich weiterqualifizieren, um zukünftig auch Fachkraftaufgaben zu übernehmen und **weiterhin dein Gehalt beziehen?**

Bei uns kannst du die Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann mit einer Förderung über die Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) innerhalb von 3 Jahren absolvieren. Wir beraten dich gern - kostenfrei und unverbindlich.

Aktuelles zur Ausbildung

Du hast während deiner Ausbildung die Möglichkeit, ein zu absolvieren. Wir unterstützen dich gern dabei.

Lernziele

In deiner Ausbildung erlernst du die professionelle Pflege von Menschen aller Altersstufen - von Säuglingen bis hin zu Senior:innen. Je nach Vorliebe und persönlichen Stärken kannst du im 3. Ausbildungsjahr eine praktische Vertiefung, z. B. in der Langzeitpflege, wählen. Du bist nach deinem Abschluss dennoch flexibel in der Wahl deines zukünftigen Arbeitsortes.

Dein Hauptaugenmerk als Pflegefachkraft liegt darauf, den individuellen Pflegebedarf einer Person festzustellen und im Anschluss daran, den gesamten Pflegeprozess zu organisieren und zu steuern. **Mit diesem Verantwortungsbereich heben sich Pflegefachkräfte von allen anderen Berufsgruppen im medizinischen Sektor ab.**

Während der Ausbildung werden gezielt folgende Kompetenzen aufgebaut bzw. gestärkt:

- ✓ **Fachkompetenz:** Du eignest dir das notwendige Fachwissen für die Ausübung des Pflegeberufs an.
- ✓ **Sozialkompetenz:** Du stärkst deine sozialen Kompetenzen für einen professionellen und effektiven Umgang mit Pflegebedürftigen.
- ✓ **Kommunikative Kompetenz:** Du eignest dir die erforderlichen Fähigkeiten an, um konstruktiv, effektiv und bewusst zu kommunizieren.
- ✓ **Personalkompetenz:** Du beschäftigst dich mit Selbsteinschätzung, der Entwicklung eigener Begabungen und dem Erkennen der eigenen Motivationen.
- ✓ **Methodenkompetenz:** Du lernst, Arbeitstechniken, Verfahrensweisen und Lernstrategien sachgerecht, situationsbezogen und zielgerichtet anzuwenden.

All diese Einzelkompetenzen befähigen dich schließlich dazu, in beruflichen Situationen **handlungsfähig** zu sein und gezielt das Richtige zu tun.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an Pflegehilfskräfte und pflegerisch Tätige, die sich mit dem Förderprogramm der Agentur für Arbeit zur Pflegefachkraft qualifizieren möchten.

Persönliche Voraussetzungen

Du solltest einfühlsam, geduldig und reflektiert im Umgang mit anderen Menschen sein sowie körperlich und psychisch belastbar. Da du eng mit den Pflegebedürftigen arbeitest, solltest du dich auf Körperkontakt einlassen können. Teamarbeit spielt eine wichtige Rolle, daher sind Teampartner willkommen.

Du hast zudem eine gut ausgeprägte Beobachtungsgabe, um das Befinden der Pflegebedürftigen jederzeit im Blick zu haben und zeitnah auf veränderte Situationen reagieren zu können.

Hinweise zur Dauer

Teilnahmevoraussetzung

- ✓ mindestens eine abgeschlossene 10-jährige Schulbildung (mit Hauptschulabschluss) **oder**
- ✓ mindestens eine abgeschlossene 9-jährige Schulbildung (Hauptschulabschluss) + eine abgeschlossene 2-jährige Berufsausbildung **oder** eine mindestens 1-jährige Assistenz- oder Helferausbildung bzw. "alte" Helfer-Ausbildungen nach Landesrecht (Altenpflegehelfer:in oder Krankenpflegehelfer:in)
- ✓ oder Abitur
- ✓ Arbeitsvertrag mit einer Einrichtung im Gesundheitswesen
- ✓ Mindestalter: 16 Jahre

Perspektiven nach der Qualifizierung

Nach dem erfolgreichen Abschluss deiner Ausbildung kannst du in allen pflegerischen Versorgungsbereichen arbeiten:

- ✓ Krankenhäuser
- ✓ Pädiatrische Kliniken
- ✓ Psychiatrische Kliniken
- ✓ Rehakliniken
- ✓ Alten- und Pflegeheime
- ✓ Ambulante soziale Dienste
- ✓ Stationäre und teilstationäre Pflege
- ✓ Heime oder Wohngruppen für Behinderte

Sobald du erste Berufserfahrungen gesammelt hast, gibt es vielfältige Möglichkeiten, dich **weiter zu qualifizieren**, z. B. als

- ✓ Praxisanleiter:in
- ✓ Fachkraft für Leitungsaufgaben in Pflegeeinrichtungen
- ✓ Hygienebeauftragte:r
- ✓ Qualitätsmanagementbeauftragte:r

Inhalte

In der Ausbildung wechseln sich Theorie- und Praxisphasen regelmäßig ab. Die Theorieblöcke absolvierst du in der Schule. Während der praktischen Einsätze lernst du verschiedene Pflegebereiche kennen:

- ✓ Ambulante Langzeitpflege (z. B. Pflegedienst)
- ✓ Stationäre Langzeitpflege (z. B. Pflegeheim)
- ✓ Stationäre Akutpflege (z. B. Krankenhaus)
- ✓ Pädiatrie
- ✓ Psychiatrie
- ✓ Wahleinsatz bzw. Auslandspraktikum nach Wunsch

In der praktischen Ausbildung übst du die Pflegehandlungen, welche du während des Theorieblocks in der Schule kennengelernt hast, solange, bis du diese sicher beherrschst. Dabei wirst du von erfahrenen Praxisanleiter:innen vor Ort begleitet und angeleitet sowie von unseren Praxisbegleiter:innen regelmäßig besucht. So erlangst du schnell Sicherheit in verschiedenen Pflegesituationen.

Die Praxisphasen absolvierst du überwiegend bei deinem Arbeitgeber.

Preisinformation

kein Schulgeld

Weitere Seminare zu diesem Thema

<https://www.wbs-schulen.de/ausbildungen-ausbildungen-altenpflegerin/>